



# F Les plus beaux livres suisses 2013

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
  
Département fédéral de l'intérieur DFI  
Office fédéral de la culture OFC

# I svizzeri 2013

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
  
Dipartimento federale dell'interno DFI  
Ufficio federale della cultura UFC

The Most Beautiful Swiss Books  
Die schönsten Schweizer Bücher  
Les plus beaux livres suisses  
I più bei libri svizzeri  
2013

Ein Wettbewerb des Bundesamtes für Kultur

Helmhaus Zürich  
26.–29. Juni 2014

Vernissage & Fest  
Do, 26. Juni 2014, ab 18:00 Uhr

19:15 Uhr  
Begrüssung: Isabelle Chassot, Direktorin,  
Bundesamt für Kultur, Bern  
Laudatio auf den Jan-Tschichold-Preisträger  
Patrick Frey: Walter Keller

Ab 20:00 Uhr  
Essen und Bar

Ausstellung  
Die schönsten Schweizer Bücher 2013  
im Helmhaus Zürich  
Fr/Sa, 27./28. Juni 2014, 10:00–20:00 Uhr  
So, 29. Juni 2014, 10:00–17:00 Uhr

# I più bei libri

# E The Most Beautiful Swiss Books 2013

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
  
Swiss Confederation  
  
Federal Department of Home Affairs FDHA  
Federal Office of Culture FOC

# D Die schönsten Schweizer Bücher 2013

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
  
Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Bundesamt für Kultur BAK

## Veranstaltungen

Ab Do, 26. Juni 2014, Öffnungszeiten  
gemäss Ausstellung  
*Exit through the Bookshop*  
Im temporären Bookshop des Helmhauses (1. Stock)  
bieten wir die schönsten Schweizer Bücher der  
letzten Jahrgänge zum Kauf an.

Sa, 28. Juni 2014, 13:30–18:00 Uhr  
*The Classroom*  
Ein Nachmittag mit Vorträgen zur Buchgestaltung

13:30 Uhr  
Valeria Bonin, Diego Bontognali (Bonbon)  
*Meret Oppenheim. Worte nicht in giftige Buchsta-  
ben einwickeln* – Das 2013 erschienene Buch  
mit dem bisher unveröffentlichten Briefwechsel von  
Meret Oppenheim (Verlag Scheidegger & Spiess,  
Zürich) wurde im Januar 2014 als eines der schönsten  
Schweizer Bücher prämiert. Im Anschluss gewann  
es im internationalen Wettbewerb *Schönste Bücher  
aus aller Welt* der Stiftung Buchkunst in Deutsch-  
land die Goldene Letter – die höchste Auszeichnung  
dieser Art. Die Gestalter Valeria Bonin und Diego  
Bontognali sprechen über ihre Herangehensweise  
und stellen das Buch vor.

14:30 Uhr  
Patrick Savolainen, Edition Grilli  
*Das Buch als Körper? Das Buch als Leib! Ungezwun-  
gener Dialog mit dem Phänomenologen Maurice  
Merleau-Ponty* – In der Gegenüberstellung mit  
neuen Medien werden beim Buch gerne seine hapti-  
schen und materiellen Qualitäten herausgestrichen:  
Das Buch als Körper, in dem Inhalt und Form in  
einem untrennbaren Wechselverhältnis zueinander  
liegen. Wieso also nicht mit Merleau-Ponty spre-  
chen, dessen Philosophie ihre Grundlegung auf  
einer Phänomenologie des Leibes findet? Der Buch-  
körper – klar –, aber der Buchleib? Patrick Savolainen  
führt einen verspäteten Dialog mit dem Werk  
Merleau-Pontys (1908–1961).

15:30–16:00 Uhr  
Pause

16:00 Uhr  
Tania Prill, Sebastian Cremers  
*Kritisch politisch – Hans-Rudolf Lutz (1939–1998),  
Schweizer Typograf, Autor, Gestalter, Verleger,  
Sammler, Visual Director, Lehrer* – Hans-Rudolf Lutz  
war in Basel Schüler von Emil Ruder und Robert  
Büchler, schrieb, illustrierte, setzte und produzierte  
Bücher über visuelle Kommunikation und prägte  
mit seiner Arbeit das Bewusstsein, wie Typografie  
und Gestaltung auf gesellschaftliche und kulturelle

Veränderungen reagieren. Sebastian Cremers und  
Tania Prill stellen neben Arbeiten von Hans-Rudolf  
Lutz die überarbeitete Neuauflage seiner Publikation  
*The Miami Herald* und als Verweis auf sein Werk  
*336 pages 336 books* von Prill Vieceli Cremers vor,  
beide erschienen bei everyedition, 2013.

17:00 Uhr  
Laurenz Brunner, Tan Wälchli  
*Back to Back to the Future Book* – In den Katalogen  
der «Schönste Schweizer Bücher» für die Jahre  
2007–2009 verfolgten Laurenz Brunner und Tan  
Wälchli unter dem Titel «Back to the Future Book»  
die Ideengeschichte des schönen Buchs (seit dem  
späten 19. Jh.) und des Schweizer Wettbewerbs  
(seit 1943), um anschliessend über gegenwärtige  
Entwicklungen und zukünftige Optionen dieser  
Tradition nachzudenken. Vier Jahre später greifen  
sie im Gespräch einige der ihrer Thesen wieder auf  
und fragen, inwiefern die Zukunftsprognosen  
bereits revidiert werden müssten.

Sa, 28. Juni 2014, 10:00–17:00 Uhr,  
Helmhaus-Arkaden  
*Buchfieber*  
14 renommierte Schweizer Verlage am 2. Zürcher  
Markt für illustrierte Bücher: Architektur, Design,  
Kunst, Fotografie, Comics, Kinderbücher.

*Koordination*  
Anisha Imhasly, Bundesamt für Kultur, Bern

*Helmhaus Zürich*  
Daniel Morgenthaler

*Ausstellungsszenografie und Produktion*  
Daniel Gafner, Zürich

*Bookshop*  
Georg Rutishauser, Samuel Bänziger,  
Art Books, Zürich

*Gestaltung und Konzeption Katalog,  
The Most Beautiful Swiss Books 2013*  
Maximage – David Keshavjee, Julien Tavelli,  
Zürich/Lausanne  
ISBN 978-3-9524209-1-1  
Preis: CHF 29.00

## Weitere Ausstellungsdaten

Sa, 13.9. bis So, 14.12.2014  
Centre culturel suisse, Paris  
Librairie  
32–38, rue des Francs-Bourgeois  
F-75003 Paris  
[www.ccsparis.com](http://www.ccsparis.com)

Do, 25.9. bis Sa, 4.10.2014  
ECAL Ecole cantonale d'art de Lausanne  
Im Rahmen der Diplomausstellung ECAL  
und den *Design Days Renens*  
5, avenue du Temple  
1020 Renens  
[www.ecal.ch](http://www.ecal.ch)

Fr, 17. bis So, 19.10.2014  
Hotel Piz Linard  
Biblioteca Linard  
7543 Lavin, Engadin  
[www.pizlinard.ch](http://www.pizlinard.ch)  
[www.bibliotecalinard.ch](http://www.bibliotecalinard.ch)

So, 26.10. bis So, 23.11.2014  
Sitterwerk, St. Gallen  
Kunstabibliothek  
Sittertalstrasse 34  
9014 St. Gallen  
[www.sitterwerk.ch](http://www.sitterwerk.ch)

[www.swissdesignawards.ch/beautifulbooks](http://www.swissdesignawards.ch/beautifulbooks)

Helmhaus Zürich  
Limmatquai 31 - 8001 Zürich  
Tel. +41 (0)44 251 61 77  
[www.helmhaus.org](http://www.helmhaus.org)  
Tram 4 und 15, Haltestelle Helmhaus

 **Stadt Zürich**  
Kultur